

36. Jahrgang Nr. 35 vom 29.08.2008

Aufruf zum Stromsparwettbewerb

An alle Schönauerinnen und Schönauer!

Machen Sie mit beim Stromsparen!

Wir stehen im Wettbewerb mit den Bürgerinnen und Bürger von Wildpoldsried im Allgäu und ganz Deutschland schaut zu. Berichtet wurde schon mehrfach im ARD-Morgenmagazin sowie im Mittagmagazin.

Die Stromsparwoche geht von

Montag, 25. August 2008, 20.30 Uhr bis

Montag, 01. September 2008, 20.30 Uhr.

Der Gewinner des Wettstreits wird live am Montag, 01. September 2008 zur besten Sendezeit um 20.15 Uhr in der ARD bekannt gegeben.

Wenn alle mitmachen, werden die Schönauerinnen und Schönauer die Stromsparmeister sein. Deshalb: Motiviert Eure Familien, Freunde und Bekannte zum Mitmachen! Es ist eine einmalige Chance.

Alexander Büttner
Bürgermeister

Peter Beier
Stadtverordneter

Kontakt: Peter Beier, Tel. 02253-6476

8. Bad Münstereifeler Halbmarathon

Am **Samstag, 30.08.2008**, findet die 8. Auflage des Bad Münstereifeler Halbmarathons statt.

Ab **14.15 Uhr bis ca. 17.30 Uhr** durchqueren die Läuferinnen und Läufer auf unterschiedlichen Streckenlängen die historische Altstadt, ausgehend vom Goldenen Tal bis ins Eschweiler Tal.

Veranstalter, Polizei, Feuerwehr und Stadt sind bemüht, die Belastungen für Anwohner und Besucher möglichst gering zu halten und bitten um Nachsicht, wenn es dennoch vorübergehend zu Behinderungen kommt.

Ortskundigen empfehlen wir, in dieser Zeit neuralgische Punkte wie Trierer Straße einschl. Kreisverkehr, Kölner Straße und Zufahrt zur Otterbach möglichst zu meiden.

Danke für Ihr Verständnis!

Kardinal Meisner besucht die Haass- Stadt

Diesen Monat jährt sich zum 155. Mal der Todestag des in Münstereifel geborenen Arztes Friedrich Joseph Haass, der als einziger Deutscher in Russland als „Heiliger“ verehrt wird. Schriftsteller wie Dostojewski, Tolstoj, Solchenizyn, Kopelew und Böll haben das Gedächtnis an Haass wach gehalten. Mit Unterstützung orthodoxer Christen hat der Erzbischof von Köln ein Seligsprechungsverfahren für Haass eröffnet.

Am Freitag, 29. August 2008, 19 Uhr, wird Joachim Kardinal Meisner in der Bad Münstereifeler Stiftskirche, wo der „heilige Doktor von Moskau“ getauft wurde, einen Gottesdienst feiern, zu dem alle Interessenten eingeladen sind.

Im Anschluss lädt Pfarrer Thomas Bahne zu einem Empfang in das St. Josefshaus, bei dem sich Kardinal Meisner, einer Bitte von Bürgermeister Alexander Büttner folgend, in das Goldene Buch der Stadt eintragen wird.

Haupt- und Finanz- ausschuss

Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur **31. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Bad Münstereifel** am

Dienstag, den 02.09.2008, 18:00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2008
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fortschreibung des Parkplatzbewirtschaftungskonzeptes 2008
4. Einführung von Handy-Parken
Hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 14.04.2008
5. Öffentlicher Personennahverkehr hier.: Umlageschlüssel und Linie Bad Münstereifel-Mechernich
6. Integrierte Gesamtverkehrsplanung des Kreises Euskirchen
hier: u.a. Abstufung von Kreisstraßen
7. Bebauungsplan Nr. 70 "Arloff-Hubertuskapelle, " Teilbereich 2
hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Offenlagebeschluss
8. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53 "Gewerbegebiet Wald" Teilbereich 1
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
9. Bebauungsplan Nr. 75 "Bad Münstereifel-Westlich Ashfordstraße"- Aufstellung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 a BauGB
hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Offenlagebeschluss
10. Änderung der Bebauungspläne Nr. 5a "Gewerbegebiet Bad Münstereifel, 5d - Gewerbegebiet Bad Münstereifel-Bereich Flaches Feld" und 6 "Industriegebiet Iversheim" Zulassung von Spielhallen
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
11. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 d"Südliche Vorstadt" im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss

12. Anfragen und Mitteilungen
 12.1 Organisationsentscheidung
 12.2 Bekanntgabe der überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 GO NRW i. V. m. § 17 Abs. 2 der Hauptsatzung

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Nutzungsentschädigung für die Obdachlosenunterkunft
hier: Genehmigung einer unbefristeten Niederschlagung
2. Stundung, Niederschlagung und Erlaß von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen
hier: Stundungsanträge Gewerbegebiet Wald
3. Straßenausbau Arloffter Weg in Bad Münster-eifel-Iversheim;
hier: Auftragsvergabe
4. Verpachtung Parkhotel / Kurparkrestaurant
5. Vermietung von Räumlichkeiten im Gebäude Klosterplatz 2
6. Anfragen und Mitteilungen
- 6.1 Nutzung Bahnhofgebäude Bad Münster-eifel;
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 10.06.08

gez. Alexander Büttner
(Bürgermeister)

Betriebsausschuss Stadtwerke

Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur **23. Sitzung des Betriebsausschusses "Stadtwerke" der Stadt Bad Münstereifel** am

Donnerstag, den 04.09.2008, 17:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG,.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses "Stadtwerke"
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses "Stadtwerke" vom 19.06.2008
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Abwassergebühren für die Kanalbenutzung
hier: Einführung der getrennten Regenwassergebühr
4. Umsetzung des § 61 a LWG NW;
hier: Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen
5. Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage – Entwässerungssatzung - der Stadt Bad Münstereifel vom 25.06.1997;
hier: 3. Änderungssatzung
6. Wirtschaftspläne 2008 der Stadtwerke;
hier: Änderung der Stellenübersichten für die Betriebszweige Abwasser und Wasser
7. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2007 des Eigenbetriebes Stadtwerke Bad Münstereifel - Betriebszweig Wasser -
8. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2007 des Eigenbetriebes Stadtwerke Bad Münstereifel - Betriebszweig Abwasser -
9. Zwischenbericht Stadtwerke – Betriebszweig Wasser - zum 30.06.2008
10. Zwischenbericht Stadtwerke – Betriebszweig Abwasser - zum 30.06.2008
11. Anfragen und Mitteilungen
- 11.1 Anfragen und Mitteilungen;
hier: Fäkalschlammabfuhr aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben
- 11.2 hier: Kreditaufnahmen für den Eigenbetrieb Stadtwerke, Betriebsber. Abwasser -

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Abwasserbeseitigung Höhegebiet, VS und SK Hummerzheim;
hier: Auftragsvergabe
2. Straßenausbau Arloffter Weg in Iversheim;
hier: Auftragsvergabe für die Erneuerung von Kanalgrundstücksanschlüssen und für das Regulieren von Schachtabdeckungen und Einbauteilen Wasserleitung
3. Kanalsanierung Schönau;
hier: Auftragsvergabe 2. BA.
4. Anfragen und Mitteilungen

gez. Bernhard Müller
(Vorsitzender)

Vermietung einer Gastronomiefläche im Bahnhofsgebäude Bad Münstereifel

Die Stadt Bad Münstereifel bietet im Bahnhof Bad Münstereifel eine Fläche mit Außenterrasse zur Vermietung an. Es handelt sich um einen Bereich für eine Nutzung als Kiosk/Bistro o.ä.

Interessenten wenden sich bitte an:

Stadt Bad Münstereifel
Amt für Stadtentwicklung
Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel
Herrn Malburg
02253/505-193 oder

Herrn Laqua
02253/505-160

Auch Immobilienmakler/Maklerbüros können sich gerne bezüglich einer Vermarktung an die Stadt Bad Münstereifel wenden. Weitere Informationen:
www.bad-muenstereifel.de
unter der Rubrik: Leben und Wohnen - Immobilien/Grundstücke

Dreharbeiten zu dem Fernseh-Zweiteiler „Vulkan“

In der kommenden Woche stehen noch einmal ein Drehtag in der Langehecke und zwei Drehtage im Höhegebiet bevor. Im Zuge der Einrichtung eines Drehortes auf der Langenhecke wird von

Freitag, dem 29. August bis einschl. Mittwoch, dem 3. September

auf der Langenhecke eine mobile Ampelanlage zur Verkehrslenkung installiert sein.

Die geplanten Drehtermine sind:

Montag, 1. September, 7:00 – 22:00 Uhr

Drehort: Langenhecke/Klosterplatz

Sperrung der Langenhecke zwischen der Sebastian-Kneipp-Promenade und der Marktstraße für den Durchgangsverkehr. Anlieger und LKW (Lieferverkehr) können die Sperrung passieren, müssen aber ggf. mit kurzen Wartezeiten rechnen. PKW-Fahrer werden gebeten, über die Alte Gasse stadteinwärts zu fahren. Aufgrund der geplanten Stunt-Aufnahmen werden aus Sicherheitsgründen auf dem Klosterplatz für diesen Tag weitere Parkplätze gesperrt.

Dienstag, 2. September, 7:00 – 22:00 Uhr

Drehort: Lierser Mühle/Breitenfeldweg zwischen Hummerzheim und Effelsberg

Vollsperrung Lierser Mühle/Breitenfeldweg

Mittwoch, 3. September 2008, 7:00 – 22:00 Uhr, und

Donnerstag, 4. September 2008, 16:00 – 2:00 Uhr

Drehort: Am Drompütz/Hummerzheimer Weg, Effelsberg

Vollsperrung Am Drompütz und Hummerzheimer Weg/Bühlerlochmühle zwischen Effelsberg und Hummerzheim

Für evtl. kurzzeitige Behinderungen wird jetzt bereits um Verständnis gebeten.

Bekanntgabe der Zusatzstoffe bei der Aufbereitung des von den Stadtwerken Bad Münstereifel gelieferten Trinkwassers gemäß der Verordnung zur Novellierung der Trinkwasserverordnung

Nach § 16 der ab 1. Januar 2003 geltenden "Verordnung zur Novellierung der Trinkwasserverordnung" vom 21. Mai 2001, veröffentlicht im Bundesgesetzblatt, Nr. 24, vom 28. Mai 2001, sind vom Unternehmen alle verwendeten Aufbereitungsstoffe bekannt zu geben.

I. Versorgungsbereich Olefwasser

Der Wasserverband Oleftal, 53938 Hellenthal, gibt bei der Aufbereitung des aus der Oleftalsperre gelieferten Trinkwassers die folgenden Aufbereitungsstoffe zu:

Stoffname	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Verwendungszweck
Chlor	7782-50-5	231-959-5	Desinfektion
Natriumhypochlorit	7681-52-9	231-668-3	Desinfektion
Calciumcarbonat	471-34-1	207-439-9	Einstellen der Säurekapazität Einstellen des pH-Wertes Entfernung Eisen u. Mangan
Natriumhydroxid	1310-73-2	215-185-5	Einstellen des pH-Wertes
Calciumhydroxid	1305-62-0	215-137-3	Einstellen der Säurekapazität
Kohlenstoffdioxid	124-38-9	204-696-9	Einstellen der Säurekapazität
Polyaluminiumhydroxid-chlordisulfat	39290-78-3	254-400-7	Fällung, Flockung
Sauerstoff	7782-44-7	231-956-9	Einsatz zeitweise Sauerstoffanreicherung
Anthrazit			Entfernung v. Partikeln
Quarzsand	-----	-----	Partikelentfernung
Dolomit (halbgebrannt)	CaCO ₃ : 417-34-1 MgO : 1309-48-4	CaCO ₃ :207-439-9 MgO : 215-171-9	Einsatz zeitweise Einstellen des pH-Wertes Einstellen der Säurekapazität Entfernung Eisen u. Mangan
Kaliumpermanganat	7722-64-7	231-76-03	Einsatz zeitweise Oxidation

Die vorgenannten Stoffe werden in einer Liste vom Bundesministerium für Gesundheit geführt.

Die gesetzliche Grundlage der Liste ist die Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung 2001).

Die Liste wird mit dem Inkrafttreten der Trinkwasserverordnung am 01.01.2003 verbindlich.

Der Versorgungsbereich Olfwasser umfasst:

Kernstadt Bad Münstereifel

Nordstadt mit den Ortsteilen

Arloff
 Eschweiler
 Iversheim
 Kalkar
 Kirspenich
 Nöthen mit folgenden Straßen:
 Nöthener Mühle,
 Am Stockert

Südstadt mit den Ortsteilen

Berresheim
 Effelsberg
 Eichen
 Eicherscheid
 Ellesheim
 Esch
 Hilterscheid
 Holzem
 Honerath
 Houverath
 Hünkhoven
 Hummerzheim
 Kop Nück
 Langscheid
 Lanzerath
 Lethert
 Limbach
 Lingscheiderhof

Mahlberg
 Maulbach
 Mutscheid
 Neichen
 Nitterscheid
 Odesheim
 Ohlerath
 Reckerscheid
 Rodert
 Rupperath
 Sasserath
 Sasserather Heide
 Scheuerheck
 Scheuren
 Schönau
 Soller
 Vollmert
 Wald
 Willerscheid

II. Versorgungsbereich Weißenstein

Der Versorgungsbereich Weißenstein umfasst die Ortschaften Weißenstein, Bergrath und Witscheiderhof.

Vom Wasserbeschaffungsverband Hermesberg wird zum Zwecke der Desinfektion Chlordioxid zugegeben.

Stoffname	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Verwendungszweck
Chlordioxid	10049-04-4	233-162-8	Desinfektion

III. Versorgungsbereich Gierscheid

Der Versorgungsbereich Gierscheid umfasst die Ortschaften Nöthen, Gilsdorf, Hohn, Kolvenbach.

Zum Zwecke der Desinfektion wird das Wasser mit ultraviolettem Licht bestrahlt.

Stoffname	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Verwendungszweck
UV-Licht			Desinfektion

Ausbau DSL-Netz

Deutsche Telekom und Bad Münstereifel bauen gemeinsam DSL-Netz aus. Breitband-Verbindung für Orte Houverath, Eichen, Maulbach, Lanzerath, Scheuren, Limbach und Wald.

Mehr als die Hälfte der Tiefbaumaßnahmen abgeschlossen – rund 560 Haushalte können bis Ende des Jahres zusätzlich DSL nutzen

Gute Nachricht für die Bürger der Orte Houverath, Eichen, Maulbach, Lanzerath, Scheuren, Limbach und Wald: Durch gemeinsame Anstrengungen engagierter Bürger, der Stadt Bad Münstereifel und der Deutschen Telekom bekommt das Münstereifeler Höhengebiet Anschluss an das Hochgeschwindigkeitsnetz. Bis Ende des Jahres sollen rund 560 Haushalte einen DSL-Anschluss erhalten können.

Möglich wurde der Breitband-Ausbau durch das Engagement interessierter Bürger, die jeweils 100 Euro auf ein Sonderkonto der Stadt eingezahlt hatten. Das ist ein bislang einmaliges Vorgehen in NRW. Insgesamt sind so rund 30.000 Euro zusammengekommen, die für die nötigen Tiefbauarbeiten genutzt werden. Stadtrats-Mitglied Wolfgang Lanzerath organisierte die Eigeninitiative: „Wir verstehen, dass sich der Ausbau für die Deutsche Telekom alleine nicht rentiert. Trotzdem wollen wir aber nicht auf DSL verzichten. Deshalb haben wir die Sache selbst in die Hand genommen.“

Bürgermeister Alexander Büttner betont: „Eine schnelle Internetverbindung ist inzwischen ein wichtiger Standortfaktor - sowohl für die Bürger als auch für Unternehmen. Es ist sehr schön, wenn das tolle Engagement der Bürger vor Ort Früchte trägt und dadurch schnell und unkompliziert eine Lösung gefunden wurde, um die Orte ans Breitbandnetz zu bringen. Nur so bleiben unsere ländlichen Räume lebenswert und wettbewerbsfähig gegenüber den Ballungsräumen.“

„Wir wollen so vielen Menschen wie möglich einen breitbandigen Internetzugang bieten. Auch dieses Jahr investiert die Deutsche Telekom wieder rund 300 Millionen Euro in den DSL-Ausbau. Damit wir aber möglichst viele weiße Flecken

schließen können, brauchen wir die Unterstützung der Gemeinden“, betont Ulrich Adams, der das Projekt „Mehr Breitband für Deutschland“ der Telekom leitet. „Die Kooperation in Bad Münstereifel zeigt, wie die Breitbandversorgung durch gemeinsames Engagement auch in ländlichen Gebieten sichergestellt werden kann.“



Bürgermeister Büttner, die Mitglieder der Initiative und Vertreter der Telekom ließen sich die Arbeiten mit der Fräsmaschine erläutern

Die Bürgerinitiative finanziert die Leerrohrarbeiten zwischen Reckerscheid und Wald, was nicht nur wegen der Streckenlänge außergewöhnlich ist. Die Telekom bringt die übrigen Mittel für die Tiefbauarbeiten zwischen den Ortsteilen Wald und Houverath auf. Insgesamt müssen auf einer Länge von 8,7 Kilometern Leerrohre verlegt werden.

Dies ist bundesweit ist die längste Strecke, die die Telekom in Kooperation mit Kommunen und privaten Initiativen gemeinsam ausgebaut hat. Mehr als die Hälfte der Tiefbauarbeiten zwischen Reckerscheid und Wald sind inzwischen abgeschlossen. Anschließend zieht die Deutsche Telekom ein Glasfaserkabel in das Leerrohr ein und baut die notwendige Verstärkertechnik für das DSL-Signal einschließlich der Stromversorgung auf.

Zahlen / Daten / Fakten:

- Grabenlänge: ca. 8,7 km
- Tiefe: 60 cm, Breite: 30 cm
- Aushubvolumen: ca. 1.600 cbm
- DSL Übertragungsrate: bis zu 16.000 kbit/s downstream und bis zu 1.024 kbit/s upstream
- Verfügbarkeit: ab Ende 2008
- Ergebnis: ca. 560 Haushalte erreichbar; für ca. 240 Haushalte höhere Bandbreiten

Die Volkshochschule Bad Münstereifel informiert!

Das 2. Semester der VHS beginnt am
Montag, dem 08. September 2008.

**In vielen Bereichen sind noch Plätze
frei.**

Ihre Ansprechpartner:
H. Zimmermann; (02253) 505-143
h.zimmermann@bad-muenstereifel.de

R. Kirchner; (02253) 505-142
r.kirchner@bad-muenstereifel.de

Anmeldungen können persönlich bei der
Geschäftsstelle Marktstraße 15, Zimmer
123, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und zusätzlich donnerstags von 14.00 Uhr
bis 18.00 Uhr, erfolgen.

Straßensperrung aufgrund einer ADAC-Rallye

Die Sportfahrgemeinschaft Schönau
veranstaltet am kommenden Samstag,
dem 30. 08.2008 die 2. ADAC-Rallye
Blankenheim. Eine Wertungsprüfung
dieser Rallye findet auf dem Strecken-
abschnitt Landstraße L 234 im Bereich
Schleidtalstraße ab der Abzweigung
Rodert bis zum Parkplatz an der Kapelle
„Decke Tönnies“ statt.

Zu diesem Zweck sind die Strecken der
Landstraßen 234 und 498 (Hülloch) ab
Abzweigung Rodert bis zum Kreisverkehr
bei der Ortschaft Scheuerheck am

**Samstag, dem 30.08.2008 in der Zeit
von 14:30 Uhr bis 20:30 Uhr**

für den allgemeinen Kraftfahrzeugverkehr
gesperrt.

Die Zu- und Abfahrt zur Ortslage Rodert
bleibt gewährleistet.

Umleitungen erfolgen großräumig ab
Scheuren und Kreisverkehr bei
Scheuerheck über die Ortschaft Mahlberg
(L 113) und Schönau (L165) nach Bad
Münstereifel sowie von Bad Münstereifel
Richtung Rheinbach und das Ahrtal in
umgekehrter Richtung.



Eifeler Naturpark auf erfolgreichem Kurs

Für den 20. August hatte der Naturpark
Nordeifel e.V. im Deutsch-Belgischen
Naturpark zur Mitgliederversammlung
eingeladen.

Zunächst gab der Vorsitzende, Günter
Schumacher, einen Rückblick auf die
letzten 4 Jahre Naturparkarbeit. Mit
zahlreichen Förderprojekten und der
weiteren Arbeit der beiden Geschäfts-
stellen in Nettersheim (NRW) und Prüm
(Rheinland-Pfalz) wurden rund 2,5 Mio. €
für Naturschutz, Naturerlebnis, nachhaltige
Regionalentwicklung und Öffent-
lichkeitsarbeit investiert. Davon profitierten
Kreise, Städte und Gemeinden ebenso
wie die touristischen Anbieter der Region.
Aber auch zahlreiche Privatpersonen, wie
z. B. im Heckenpflegeprogramm, können
über den Naturpark eine Förderung
erhalten. Herausragend waren in den
letzten Jahren die „Eifel-Blicke“ und die
Projektinitiative „Eifel barrierefrei – Natur
für Alle“. Projekte, die bundesweit Vorbild-
und Modellcharakter haben.

„Die letzten Jahre waren sicher die
erfolgreichsten seit Bestehen des Natur-
parks“, so der Vorsitzende Günter Schu-
macher. „Bei minimaler personeller und
finanzieller Ausstattung der Ge-
schäftsstellen in Nettersheim und Prüm
war dieses gute Ergebnis vor allem durch
das große Engagement der beiden
Geschäftsführer Jan Lembach und Ernst
Görgen möglich.“

Positiv sind die Aussichten für die Zukunft:
Durch die Anerkennung als LEADER-
Region – einer europäischen Förderung
der ländlichen Regionen - und mit einem
naturtouristischen Großprojekt zur Bar-
rierefreiheit in NRW sowie mit zwei grenz-
überschreitenden Projekten in Rheinland-
Pfalz hat der Naturpark für die nächsten
Jahre bereits mehrere Millionen Euro
Fördergelder gesichert.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 02. September 2008 wird

Maria Lingscheid 89 Jahre
Vollmert 39

Herzlichen Glückwunsch

Am 29.08.2008 begehen die Eheleute Peter und Adele Wolff, wohnhaft in Bad Münstereifel-Wald, Antoniusstraße 38, das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Aus diesem Anlass überbringt der stellvertretende Bürgermeister Johannes Brühl dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Bad Münstereifel.

Die ABC-Tüte kam nach Bad Münstereifel

Da machten 65 „i-Dötzchen“ in der Grundschule große Augen, als ihnen Bürgermeister Alexander Büttner und der Leiter der Volksbank in Bad Münstereifel, Hermann-Josef Dahmen, die bunten ABC-Tüten persönlich in die Hand drückten. Und nicht nur die Stadtkinder:



Alle 208 Schulanfänger, die von nun an die Grundschulen in Bad Münstereifel, Arloff, Houverath und Mutscheid besuchen, erhielten am vergangenen Donnerstag eine dick gepackte ABC-Tüte. Darin enthalten war ein Gutschein der Stadtbücherei für ein Jahr kostenlose Ausleihe aller Medien. Die Volksbank hatte noch einiges dazugelegt: Ein bunt illustriertes Sachbuch rund ums Geld, Spielgeld, Informationen zum Club-Sparbuch incl. 5 € Startguthaben. Aber fast am meisten Begeisterung erntete dann doch die Tüte Haribo „Bärenschule“, die Nina Potempa und

Saskia Franzen von der Volksbank hervorzauberten.

Die Aktion versteht sich als Zeichen in Richtung Leseförderung. Denn dass Lesen wichtig ist und sich auch auf die Chancen in Schullaufbahn und Beruf auswirken kann, ist spätestens seit Bildungsstudien wie PISA klar. Es trug auch schon Früchte: Bereits am nächsten Tag standen die ersten 5 Kinder in der Bücherei und lösten zur Freude von Büchereileiterin Stephanie Eichhorn erwartungsvoll ihren Gutschein ein.



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Bettina Kramer,
Tel.: 02253 8580

Elterncafé

Eingeladen sind, wie immer, auch Eltern, Väter oder Mütter, deren Kinder (noch) keinen Kindergarten besuchen und diesmal ganz besonders diejenigen, deren Kinder neu aufgenommen sind, zum ungezwungenen Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen:

**Im kath. Kindergarten
St. Chrysanthus und Daria:
Montag, 01. Sept. 2008, ab 08.30 Uhr**

Neu in der Kernstadt:

Psychomotorik Kurs für Kinder

Psychomotorik ist für Kinder sinnvoll, weil sie der Ganzheitlichkeit des Kindes Rechnung trägt. Neben den motorischen werden die seelischen und geistigen Fähigkeiten und Bedürfnisse des Kindes berücksichtigt.

In der Förderung zählt nur die persönliche Leistung, es gibt keine Bewegungsvorgaben – es gibt keine falsche Bewegung.

Über individuelle Erfolgserlebnisse entwickelt das Kind Bewegungsfreude und Selbstvertrauen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Kramer – dort können Sie Ihr Kind ab sofort anmelden.

Kursbeginn voraussichtlich

Dienstag, 09.08.2008, 11.00 Uhr.

Ganz Peking besuchte schon das eifelbad

Das eifelbad in Bad Münstereifel mit seiner Inbetriebnahme im Jahr 1976 ist zu einer dauerhaften, nicht mehr wegzudenkenden Einrichtung in unserer Region geworden.

Und so ist es auch nicht verwunderlich, dass die Gesamtbesucherzahl nun eine Höhe erreicht hat, bei der man auf Vergleiche zurückgreifen muss, um sich die Zahl vorstellen zu können. Am Freitag, dem 22.08.2008 durfte Bürgermeister Alexander Büttner den 7.500.000 Badegast im eifelbad begrüßen.



Um 13:21 Uhr war es soweit! Familie King aus London (GB) war sichtlich überrascht und erfreut, als Vater Alasdair mit Ehefrau Fan, Sohn Theo (12 Jahre) und Tochter Tessa (6 Jahre) bei ihrem Besuch an der Kasse durch Bürgermeister Alexander Büttner und Betriebsleiter Stefan Weiler abgefangen wurden.

Die Familie macht zur Zeit Urlaub im Feriendorf am Freilinger See und war über die dort ausliegenden Flyer und durch Empfehlungen anderer Urlauber auf die Idee gekommen, das Familienbad-Spaßbad zu besuchen. Alasdair King war sehr beeindruckt, als er erfuhr, dass das Bad bereits seit 32 Jahren in Betrieb ist und schon so viele Besucher hatte.

Mit leeren Händen standen Büttner und Weiler selbstverständlich nicht da.

Familie King durfte sich neben einem Blumenstrauß auch über Gutscheine fürs eifelbad, die Erftsauna, die Schwimmschule im eifelbad und die Cafeteria im eifelbad freuen.

Da der Urlaub der Familie bereits am Wochenende zu Ende geht, verkündeten die vier spontan, Bad Münstereifel im nächsten Jahr wieder zu besuchen und die Gutscheine einzulösen.

Bürgermeister Büttner freut sich in den letzten Jahren über stetig steigende Besucherzahlen im eifelbad und ist zuversichtlich, dass in diesem Jahr das Vorjahresergebnis von rund 166.000 Besuchern trotz fünfwöchiger Renovierung der Sauna gehalten werden kann.

In den letzten Jahren hat man in der Kurstadt viel Geld in die Hand nehmen müssen, um das eifelbad auch für die nächsten Jahre wieder in Stand zu setzen. Seit 2004 wurden in die Renovierung bereits 1,3 Millionen Euro investiert, die überwiegend in Technik und Dach gesteckt wurden. Hierdurch erreichte man Energiekosteneinsparungen von rd. 60.000 Euro jährlich.

In diesem Jahr wird man nach den Herbstferien mit der Renovierung des Kleinkinderbereichs beginnen und für das nächste Jahr darf man bereits auf eine neue Großwasserrutsche hoffen. Damit ist für Bürgermeister Alexander Büttner klar, dass es auch einen 15.000.000 Besucher im eifelbad geben wird.

Weitere Infos: www.eifelbad.com

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!

Öffnungszeiten

montags	12:00 - 22:00 Uhr
dienstags - freitags	11:30 - 22:00 Uhr
samstags	10:00 - 20:00 Uhr
sonntags	09:00 - 20:00 Uhr

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10:00 Uhr geöffnet!

Eintrittspreise

Kinder und Jugendliche ab 3-18 Jahre

Zeittarif 2 Stunden	2,50 €
Tageskarte	3,50 €

Erwachsene

Zeittarif 2 Stunden	4,00 €
Tageskarte	5,00 €

Beachten Sie auch unsere Familientarife und Wertkarten!

Montags 10 bis 12 Uhr Seniorenschwimmen mit kostenloser Wassergymnastik!
Kostenloser Verleih von Aqua-Jogging-Gürteln!

Dr.-Greve-Straße 16
53902 Bad Münstereifel
Tel.: 02253 / 54 24 50
info@eifelbad.com
www.eifelbad.com



Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100**(18 Ct/min) zu erreichen.

Die Notfalldienstzeiten sind wie folgt:

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum folgenden Tag 7.30 Uhr. Mi von 13.00 Uhr bis Do 7.30 Uhr. Freitag ab 17.00 Uhr bis Mo 7.30 Uhr. An Feiertagen ganztägig.

Sprechzeiten der Notdienstpraxen in den Krankenhäusern:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 13.00 bis 22.00 Uhr. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie:

112

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700**(18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888**(18 Ct/min) kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(18 Ct/min)
KEV, Kall 02441/820

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
01804 – 151515(18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050).

Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

KINDERSCHUTZBUND "JUGEND" BAD MÜNSTEREIFEL

Jugendtreff "KICK" und "GATE47"

Veranstaltungen und Angebote

Öffnungszeiten Jugendtreffs:

WAS IST DENN SO LOS ?

"KICK" Im Jugendtreff "KICK" besteht grundsätzlich die Möglichkeit Mo.-Do. von 13:30 - 15:30 Uhr **Hausaufgaben** zu machen. Wir können keine Nachhilfe anbieten, stehen euch aber zur Seite wenn ihr nicht weiterkommt.

MONTAG: 13:30 - 18:00 Uhr
Montags treffen sich die HIPHOP Tänzer um zu üben, sich über die neusten "moves" auszutauschen oder Musik zu hören. Bald wollen wir auch eigene Songs und Musik machen.

DIENSTAG: 13:30 - 17:00 Uhr
Offener Treff mit Billard, Kicker und Tischtennis, PC und PS2-Nutzung. **17:00 - 18:30 Uhr:** Fussball in der Mimmi- Renno - Halle für Kicker zwischen 12 - 18 Jahren die einfach Lust auf Kicken in einer altersgemischten Gruppe haben.

MITTWOCH und DONNERSTAG 13:30 - 15:30 Uhr
Das sind die kurzen Öffnungstage im KICK, die für Hausaufgaben - hilfe, Bewerbungsschreiben, Beratungsgespräche oder intensive Unterhaltungen über Themen, die euch bewegen, genutzt werden.

Nach den Herbstferien finden Nachmittags die **Jungen - und Mädchenkurse** statt, die euch bei eurer Entwicklung zum/r jungen Mann/Frau unterstützen sollen!

FREITAG: 15:00 - 22:00 Uhr
Es ist die Zeit, in der kleine Turniere an den Spielgeräten stattfinden, gekocht oder gebacken wird, ein interessanter Film läuft oder ein Brettspiel stundenlang auf dem Tisch liegt. Es besteht auch die Möglichkeit einen Geburtstag zu feiern oder Party im Jugendraum zu machen.

Nun endlich eine Party für TEENS. "Ü10U15" Party
KEIN RAUCH, KEIN ALKOHOL
Wo:

Im Kinder- und Jugendtreff
"KICK" Bad Münstereifel,
Kölner Str.4, unter der
Stadt-Bücherei.

Wann:
Am Fr. 5. Sept. von 18-21 Uhr
Für wen:

Nur für Teens
von 11 - 14 Jahren.

Was läuft den so:

TOP HITS, BRAVO HITS,
HIPHOP, RNB,

WUNSCHMUSIK (mitbringen)

Preiswertes Essen u. Trinken,
Cocktails, Party - Spiele,
Eintritt: 1Euro, dafür gibts
ein Getränk!

(Eltern) Info 02253/8780

"GATE47"

Der Treff im Ortsteil ARLOFF befindet sich am Sportplatz im ehemaligen Sportlerheim. Im Frühjahr wurde der Treff von den Besuchern außen gestrichen und auch innen gab es frische Farbe. Ein grosses Freigelände lädt zum Federball - oder Frisbeespielen ein. Öffnungszeiten:

MITTWOCH und DONNERS - TAG: 16:00 - 20:00 Uhr

Wenn es nicht gerade irgendetwas zu renovieren gibt, (Im Herbst kommt die Küche dran, mit Mosaikwand, Küchenzeile und Backfest) läuft andauernd Tecno -, House - oder Karnevalmusik. Der Kickertisch ist in ständigem Gebrauch, die neusten Rollertuningteile im Gespräch, die besten Frisuren werden diskutiert.

LAN Im Jugendtreff

"GATE47" von Fr: 29.08., 18:00
bis Sa: 30.08., 8:00 Uhr. Für
Menschen ab 15, eigener
Rechner und Anmeldung
erforderlich.

Billard, Kicker, PC - Spiele, Essen, Trinken, Beratung, Infos für Jugendliche, Internetsurfen: 0,5 Std./0,5 Euro,

Tel.:02253/8780 Fax:02253/960596 eMail: Kick@kinderschutzbund-badmuenstereifel.de